

## Traunstein



Landkreis

### Radler (17) prallt mit dem Kopf in Auto-Heckscheibe

**Traunstein.** Zu einem Verkehrsunfall mit einem Leichtverletzten ist es gestern gegen 8.15 Uhr auf der Haslacher Straße in Traunstein gekommen. Eine 22-Jährige aus Prutting war mit ihrem Auto auf der Haslacher Straße in nordöstliche Richtung gefahren, wie die Polizei mitteilte. Weil ein entgegenkommender Fahrzeuglenker an einem am Straßenrand geparkten Wagen vorbeifuhr, musste sie anhalten. Hinter der 22-Jährigen fuhr ein 17-jähriger Traunsteiner mit seinem Fahrrad. Aus Unachtsamkeit bemerkte er offenbar zu spät, dass die Frau angehalten hatte, legte eine Vollbremsung hin, stürzte und schlug mit dem Kopf in der Heckscheibe des Autos ein. Der Radfahrer wurde mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht, die Auto-Lenkerin blieb unverletzt. Am Wagen entstand ein Sachschaden von rund 750 Euro. – red

### Siegsdorf

### Führungen durch Schamanen-Schau

**Siegsdorf.** „Schamanen – Jäger und Heiler Sibiriens“ lautet der Titel der Sonderausstellung im Naturkunde- und Mammutmuseum Siegsdorf. Sie befasst sich mit dem Alltagsleben der sibirischen Völker am Ende des 19. Jahrhunderts. Einführungen mit Hanni Steigelmann gibt es drei Mal dienstags ab 16 Uhr am 12., 19. und 26. Juli. Die Steinzeit

# Regionaltag der Superlative

Lebens- und Genussmittel präsentiert – 80 Anbieter und mehr als 5000 Besucher



**Landrat Siegfried Walch**, flankiert von der bayerischen Honigkönigin, der bayerischen Kartoffelkönigin und der Traunsteiner Rosenkönigin, hob bei der Eröffnung die hohe Qualität heimischer Lebensmittel hervor.



**Gute musikalische Unterhaltung** durch die 6-Egg-Musi und die Wabach-Musi gehörten zum Rahmenprogramm des Regionaltages.

Von Klaus Oberkandler

**Traunstein.** Rund 80 regionale Hersteller von Lebens- und Genussmitteln haben sich am Sonntag beim 6. Regionaltag des Landkreises Traunstein im Herzen der Großen Kreisstadt präsentiert. Beteiligt haben sich auch Organisationen und Verbände, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Absatz regionaler Produkte zu fördern, außerdem Interessenvertreter der heimischen Landwirtschaft. Mehr als 5000 Besucher informierten sich und verwandelten das Marktgelände im Hof des Landratsamtes und im südlichen Stadtpark in eine Flanier-, Informations- und Genussmeile, wie es seine solche in dieser Größe und Vielfalt noch nie im Landkreis gegeben hat.

Stolz und selbstbewusst präsentierten sich die Erzeuger hochwertiger heimischer Lebens- und Genussmittel. Ein Vergleich mit industriellen Herstellern wäre schon fast eine Beleidigung für ihr Streben, regional, naturnah und umweltverträglich zu produzieren. Das erkennen immer mehr Menschen als Gewinn an Lebensqualität und schätzen die Vorteile

len. Klar sei aber auch: „Am besten und umweltfreundlichsten konsumiert man, wenn man heimische Produkte kauft.“

Dazu hatten die Besucher den ganzen Tag über die Gelegenheit. Fast alles, was Rang und Namen bei der Herstellung von Lebens- und Genussmitteln im Chiemgau, Rupertiwinkel und in der angrenzenden Region hat, präsentierte sich. Bewegten sich zu Beginn der Veranstaltung tiefschwarze Regenwolken von Westen in Richtung Traunstein, so verzogen sich diese schnell. Von Stunde zu Stunde wurde das Wetter schöner und der Besucherandrang größer. An manchen Engstellen gab es am frühen Nachmittag nur noch ein Durchkommen im Schnecken-tempo. Man konnte schauen, sich beraten lassen, probieren und sich ausgiebig informieren. Es müsste Stückwerk bleiben, wollte man das gesamte Angebot auch nur annähernd beschreiben. Was dem aufmerksamen Beobachter aber besonders auffiel, war zum Beispiel die Vielfalt an hochwertigen, naturnah und oft ökologisch hergestellten Fleisch-, Wurst und Käseprodukten.



**Schwerpunktthema beim 6. Regionaltag** des Landkreises Traunstein waren Informationen rund um die Kartoffel. – Fotos: Oberkandler

nur für Rind- und Schweinefleisch, sondern auch für Fisch und Geflügel sowie deren Veredelungsprodukte. Aber auch Lammfleisch, Delikatessen vom Strauß und andere regional erzeugte Lebensmittel höchster Qualität werden im Umkreis von nur ein paar Dutzend Kilometern um die Große Kreisstadt hergestellt und finden immer mehr umweltbewusste Abnehmer.

Zu einem ähnlichen Fazit konnte man kommen, wenn man die Angebotspalette der heimischen Getränkehersteller begutachtete. Die großen Abfüller von Mineralwasser- und Hersteller von Erfrischungsgetränken sind auch Markenbotschafter für die Region. Die heimischen Brauereien zeigen mit ihrem Durchhaltevermögen und dem von Konsumenten honorierten Qualitätsbewusstsein, dass sie mit handwerklich hergestelltem Bier jeder Konzernbrauerei erfolgreich die Stirn bieten können. Das Streben nach hoher Qualität steigt überall, auch bei den Herstellern hochprozentiger Spezialitäten. Immer mehr Menschen erkennen, dass Markenartikel am Spirituosenmarkt nur ein fader Aufwuchs dessen sind, was re-

wechselte sich die 6-Egg-Musi mit der Wabach-Musi ab. An mehreren Stellen gaben immer wieder die Alz-Trauner-Goaßlschnalzer lautstarke Proben ihres Könnens. Ein Spielplatz für die Kinder, die sich auch um die Pferche mit alten Schafrassen scharten, war ebenso ständig belegt wie zum Beispiel die Stände zum Thema Kartoffeln. Die wertvolle Knolle war in diesem Jahr das Spezialthema beim Regionaltag.

Wem die Informations-, Genuss- und Begegnungsflut noch nicht genug war, der brauchte nur ein paar hundert Meter weiter zu gehen: Rund um das Wochinger-Brauhaus fand der Töpfermarkt statt. Hier boten rund 40 Keramiker und Kunsthandwerker ihre Produkte an und konnten sich über mangelndes Interesse ebenfalls nicht beklagen.

Eine kleine Umfrage am Ende des Tages ergab: Alle befragten Aussteller äußerten sich lobend über die perfekte Organisation der Mitarbeiter des Landratsamtes und über das abwechslungsreiche Rahmenprogramm. Der Besucherandrang war überwältigend. Die Umsätze blieben aber bei vielen Anbietern deutlich hin-

### TERMINE HEUTE

**Altenmarkt:** Bücherei, geöffnet von 8 bis 10 und 16 bis 18.30 Uhr.

**Chieming:** Platzkonzert der Chieminger Blasmusik, auf dem Schlossplatz nahe des Dampferstegs, Beginn um 20 Uhr, nur bei guter Witterung.

**Engelsberg:** Spielenachmittag für Senioren, im Gasthaus Babiniger, Beginn um 14 Uhr.

**Halsbach:** Sitzung des Gemeinderats, im Sitzungszimmer im Gemeindehaus, Beginn um 19 Uhr.

**Harpfing:** Seniorennachmittag, im „Jägerstüberl“, ab 13.30 Uhr.

**Kirchanschöring:** „Gwandladen“, Markt für gebrauchte Kleidung, Laufener Straße 1, geöffnet von 14.30 bis 16.30 Uhr.

**Surheim:** Seniorennachmittag der Seniorenteams, im Pfarrheim, ab 14 Uhr.

**Traunreut:** Sommerfest der Senioren mit Tanz, im katholischen Pfarrsaal, Beginn um 14 Uhr. – Stadtbücherei, geöffnet von 12 bis 18 Uhr.

**Traunstein:** ADFC-Radtour auf dem Hochberg, Treffpunkt um 18.15 Uhr am Stadtbrunnen, anschließend Stammtisch ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Sailer Keller“. – Stadtbücherei, geöffnet von 10 bis 17 Uhr. – „KultSommer“ mit der Musikkapelle Surberg-Lauter, auf dem Stadtplatz, von 19 bis 20 Uhr. – CSÜ-Abend „60 Minuten Stadtpolitik“, Treffpunkt um 18 Uhr, vor der Salinenkapelle.

**Trostberg:** Stadtbücherei, geöffnet von 15 bis 17 Uhr. – Jahreshauptversammlung des Tourismusvereins, im Hotel „Pfaubräu“, Beginn um 19.30 Uhr.

**Waging am See:** „Biblische Frauen“, Kunstwerke von Christine Hötzendorfer und Schülern der Berchtesgadener Holzschnitzschule, in der Schlosskapelle Gessenberg, geöffnet von 10 bis 17 Uhr. – Mountainbike-Treff des TSV, Treffpunkt um 19 Uhr am Sportplatz. – Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins, im Pfarrsaal, Beginn um 19.30 Uhr.

### CORONA-ZAHLEN

**LANDKREIS TRAUNSTEIN**

• Neuinfektionen seit Freitag 121

• Fälle insgesamt seit Pandemiebeginn 92.755





## Radler (17) prallt mit dem Kopf in Auto-Heckscheibe

**Traunstein.** Zu einem Verkehrsunfall mit einem Leichtverletzten ist es gestern gegen 8.15 Uhr auf der Haslacher Straße in Traunstein gekommen. Eine 22-Jährige aus Prutting war mit ihrem Auto auf der Haslacher Straße in nordöstliche Richtung gefahren, wie die Polizei mitteilte. Weil ein entgegenkommender Fahrzeuglenker an einem am Straßenrand geparkten Wagen vorbeifuhr, musste sie anhalten. Hinter der 22-Jährigen fuhr ein 17-jähriger Traunsteiner mit seinem Fahrrad. Aus Unachtsamkeit bemerkte er offenbar zu spät, dass die Frau angehalten hatte, legte eine Vollbremsung hin, stürzte und schlug mit dem Kopf in die Heckscheibe des Autos ein. Der Radfahrer wurde mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht, die Auto-Lenkerin blieb unverletzt. Am Wagen entstand ein Sachschaden von rund 750 Euro. – red

## Siegsdorf

### Führungen durch Schamanen-Schau

**Siegsdorf.** „Schamanen – Jäger und Heiler Sibiriens“ lautet der Titel der Sonderausstellung im Naturkunde- und Mammutmuseum Siegsdorf. Sie befasst sich mit dem Alltagsleben der sibirischen Völker am Ende des 19. Jahrhunderts. Einführungen mit Hanni Steigermann gibt es drei Mal dienstags ab 16 Uhr am 12., 19. und 26. Juli. Die „Steinzeit-Donnerstage“ für Familien mit Lagerfeuer, Edelstein-Sandkasten und vielen Stationen zum Mitmachen werden jeden Donnerstag von 10 bis 17 Uhr angeboten. Das Basisprogramm mit Lagerfeuer und Stockbrot ist immer gleich, die anderen Stationen richten sich nach Wetter, Jahreszeit und aktuell verfügbarem Material. – red

Lebens- und Genussmittel präsentiert – 80 Anbieter und mehr als 5000 Besucher



**Landrat Siegfried Walch**, flankiert von der bayerischen Honigkönigin, der bayerischen Kartoffelkönigin und der Traunsteiner Rosenkönigin, hob bei der Eröffnung die hohe Qualität heimischer Lebensmittel hervor.



**Gute musikalische Unterhaltung** durch die 6-Egg-Musi und die Wabach-Musi gehörten zum Rahmenprogramm des Regionaltages.

Von Klaus Oberkandler

**Traunstein.** Rund 80 regionale Hersteller von Lebens- und Genussmitteln haben sich am Sonntag beim 6. Regionaltag des Landkreises Traunstein im Herzen der Großen Kreisstadt präsentiert. Beteiligt haben sich auch Organisationen und Verbände, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Absatz regionaler Produkte zu fördern, außerdem Interessenvertreter der heimischen Landwirtschaft. Mehr als 5000 Besucher informierten sich und verwandelten das Marktgelände im Hof des Landratsamtes und im südlichen Stadtpark in eine Flanier-, Informations- und Genussmeile, wie es seine solche in dieser Größe und Vielfalt noch nie im Landkreis gegeben hat.

Stolz und selbstbewusst präsentierten sich die Erzeuger hochwertiger heimischer Lebens- und Genussmittel. Ein Vergleich mit industriellen Herstellern wäre schon fast eine Beleidigung für ihr Streben, regional, naturnah und umweltverträglich zu produzieren. Das erkennen immer mehr Menschen als Gewinn an Lebensqualität und schätzen die Vorteile regionaler Wertschöpfung. Landrat Siegfried Walch übertrieb sicher nicht, als er den heimischen Erzeugern bescheinigte, sie würden beste Lebensmittel nach hochwertigen Standards herstellen. Dabei liege es ihm und seiner Behörde fern, den Menschen bezüglich Einkauf und Produktauswahl Vorschriften machen zu wol-

len. Klar sei aber auch: „Am besten und umweltfreundlichsten konsumiert man, wenn man heimische Produkte kauft.“

Dazu hatten die Besucher den ganzen Tag über die Gelegenheit. Fast alles, was Rang und Namen bei der Herstellung von Lebens- und Genussmitteln im Chiemgau, Rupertiwinkel und in der angrenzenden Region hat, präsentierte sich. Bewegten sich zu Beginn der Veranstaltung tiefschwarze Regenwolken von Westen in Richtung Traunstein, so verzogen sich diese schnell. Von Stunde zu Stunde wurde das Wetter schöner und der Besucherandrang größer. An manchen Engstellen gab es am frühen Nachmittag nur noch ein Durchkommen im Schnecken-tempo. Man konnte schauen, sich beraten lassen, probieren und sich ausgiebig informieren. Es müsste Stückwerk bleiben, wollte man das gesamte Angebot auch nur annähernd beschreiben. Was dem aufmerksamen Beobachter aber besonders auffiel, war zum Beispiel die Vielfalt an hochwertigen, naturnah und oft ökologisch hergestellten Fleisch-, Wurst und Käseprodukten.

### Delikatessen probiert und das Programm genossen

Die herausragende Stellung tierischer Nahrungsmittel im Chiemgau ist ein hohes Gut, das offenbar keiner leichtfertig manchem modernem ökologischen Trend opfern will. Das gilt nicht



**Schwerpunktthema beim 6. Regionaltag** des Landkreises Traunstein waren Informationen rund um die Kartoffel. – Fotos: Oberkandler

nur für Rind- und Schweinefleisch, sondern auch für Fisch und Geflügel sowie deren Veredelungsprodukte. Aber auch Lammfleisch, Delikatessen vom Strauß und andere regional erzeugte Lebensmittel höchster Qualität werden im Umkreis von nur ein paar Dutzend Kilometern um die Große Kreisstadt hergestellt und finden immer mehr umweltbewusste Abnehmer.

Zu einem ähnlichen Fazit konnte man kommen, wenn man die Angebotspalette der heimischen Getränkehersteller begutachtete. Die großen Abfüller von Mineralwasser- und Hersteller von Erfrischungsgetränken sind auch Markenbotschafter für die Region. Die heimischen Brauereien zeigen mit ihrem Durchhaltevermögen und dem von Konsumenten honorierten Qualitätsbewusstsein, dass sie mit handwerklich hergestelltem Bier jeder Konzernbrauerei erfolgreich die Stirn bieten können. Das Streben nach hoher Qualität steigt überall, auch bei den Herstellern hochprozentiger Spezialitäten. Immer mehr Menschen erkennen, dass Markenartikel am Spirituosenmarkt nur ein fader Aufguss dessen sind, was regionale Destillateure aus heimischen Zutaten herzustellen imstande sind.

Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Aber der Regionaltag hatte noch viel mehr zu bieten: Spiel, Spaß und Unterhaltung. Den ganzen Tag über spielte auf dem Papst-Benedikt-Platz vor dem Landratsamt die Musi auf. Dabei

wechselte sich die 6-Egg-Musi mit der Wabach-Musi ab. An mehreren Stellen gaben immer wieder die Alz-Trauner-Goaßlschnalzer lautstarke Proben ihres Könnens. Ein Spielplatz für die Kinder, die sich auch um die Pferche mit alten Schafressen scharten, war ebenso ständig belegt wie zum Beispiel die Stände zum Thema Kartoffeln. Die wertvolle Knolle war in diesem Jahr das Spezialthema beim Regionaltag.

Wem die Informations-, Genuss- und Begegnungsflut noch nicht genug war, der brauchte nur ein paar hundert Meter weiter zu gehen: Rund um das Wochinger-Brauhaus fand der Töpfermarkt statt. Hier boten rund 40 Keramiker und Kunsthandwerker ihre Produkte an und konnten sich über mangelndes Interesse ebenfalls nicht beklagen.

Eine kleine Umfrage am Ende des Tages ergab: Alle befragten Aussteller äußerten sich lobend über die perfekte Organisation der Mitarbeiter des Landratsamtes und über das abwechslungsreiche Rahmenprogramm. Der Besucherandrang war überwältigend. Die Umsätze blieben aber bei vielen Anbietern deutlich hinter den Erwartungen zurück. Ob das an dem übergroßen Angebot lag, oder ob die Menschen angesichts der politischen und wirtschaftlichen Situation beim Geldausgeben vorsichtiger geworden sind, sei dahingestellt. Dessen ungeachtet lautete das fast einstimmige Fazit: „Im nächsten Jahr machen wir gerne wieder mit!“

Uhr.

**Chieming:** Platzkonzert der Chieminger Blasmusik, auf dem Schlossplatz nahe des Dampfersteigs, Beginn um 20 Uhr, nur bei guter Witterung.

**Engelsberg:** Spielenachmittag für Senioren, im Gasthaus Babiniger, Beginn um 14 Uhr.

**Halsbach:** Sitzung des Gemeinderats, im Sitzungszimmer im Gemeindehaus, Beginn um 19 Uhr.

**Harpfing:** Seniorennachmittag, im „Jägerstüberl“, ab 13.30 Uhr.

**Kirchanschöring:** „Gwandladen“, Markt für gebrauchte Kleidung, Laufener Straße 1, geöffnet von 14.30 bis 16.30 Uhr.

**Surheim:** Seniorennachmittag der Seniorenteams, im Pfarrheim, ab 14 Uhr.

**Traunreut:** Sommerfest der Senioren mit Tanz, im katholischen Pfarrsaal, Beginn um 14 Uhr. – Stadtbücherei, geöffnet von 12 bis 18 Uhr.

**Traunstein:** ADFC-Rädtour auf den Hochberg, Treffpunkt um 18.15 Uhr am Stadtbrunnen, anschließend Stammtisch ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Sailer Keller“. – Stadtbücherei, geöffnet von 10 bis 17 Uhr. – „KulTSommer“ mit der Musikkapelle Surberg-Lauter, auf dem Stadtplatz, von 19 bis 20 Uhr. – CSU-Abend „60 Minuten Stadtpolitik“, Treffpunkt um 18 Uhr, vor der Salinenkapelle.

**Trostberg:** Stadtbücherei, geöffnet von 15 bis 17 Uhr. – Jahreshauptversammlung des Tourismusvereins, im Hotel „Pfabbräu“, Beginn um 19.30 Uhr.

**Waging am See:** „Biblische Frauen“, Kunstwerke von Christine Hötzendorfer und Schülern der Berchtesgadener Holzschnitzschule, in der Schlosskapelle Gessenberg, geöffnet von 10 bis 17 Uhr. – Mountainbike-Treff des TSV, Treffpunkt um 19 Uhr am Sportplatz. – Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins, im Pfarrsaal, Beginn um 19.30 Uhr.

## CORONA-ZAHLEN

### LANDKREIS TRAUNSTEIN

- Neuinfektionen seit Freitag 121
- Fälle insgesamt seit Pandemiebeginn 82 755
- neue Todesfälle seit Freitag 1
- Covid-Todesfälle gesamt 382

### BERCHTESGADENER LAND

- Neuinfektionen seit Freitag 59
- Fälle insgesamt seit Pandemiebeginn 45 403
- neue Todesfälle seit Freitag 0
- Covid-Todesfälle gesamt 189

### SIEBEN-TAGE-INZIDENZ

• Traunstein 432,7